

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 13.12.2018**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde:

Eine Einwohnerin weist darauf hin, dass im Sottrumer Weg, Ecke Zur Wieste/ Diekweg im Bereich der Infotafel tiefe Löcher seien. OBMin Berg nehme es auf.

Ein Einwohner berichtet, vom Mutterboden fahren sei Geld über. Dieses soll für den Kindergarten verwendet werden und nicht für Wanderwege oder dergleichen. OBMin Berg entgegnet, das Geld solle auf das Konto des Heimatvereins, welches speziell für Mulmshorn dort eingerichtet wurde, überwiesen werden. Sie versichert, dass es nicht anderweitig genutzt werde. Der Einwohner nimmt es zustimmend zur Kenntnis.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen VorlNr.
Ladung und der Beschlussfähigkeit

OBMin Berg eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden VorlNr.
Anträge

OBMin Berg bittet um Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Kenntnisnahme der Festsetzung von zwei Naturdenkmalen“. Dieser Punkt solle als TOP 6 abgehandelt werden. Die Tagesordnung schiebt sich dementsprechend nach hinten.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt der Ergänzung einstimmig zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 01.11.2018 VorlNr.

ORM Cordes merkt an, es ginge ihm bei TOP 8.8 um die Grunderwerbskosten allgemein und den daraus resultierenden Erschließungsbeiträgen. Die Antwort wurde dem Ortsrat bereits schriftlich mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt der Niederschrift vom 01.11.2018 mit 1 Enthaltung zu.

TOP 4 Bericht Arbeitskreis Friedhof

VorlNr.

ORM Cordes trägt den derzeitigen Stand der Arbeitsgruppe Friedhof vor. Die Zusammenfassung liegt dem Ortsrat schriftlich vor. OBMin Berg bedankt sich für die Ausfertigung.

OBMin Berg habe ein Gespräch mit der Friedhofsverwaltung der Stadt Rotenburg (Wümme) geführt. Diese bietet kostenlos ihre Hilfe für die Neugestaltung des Friedhofes an. Sie schlägt daher vor, dass nächste Treffen der Arbeitsgruppe mit Herrn Lohmann und Frau Lange von der Verwaltung zu planen.

Weiter trägt sie vor, sie sei für eine Umgestaltung des Friedhofes. Allerdings sollte erst ein Gesamtgestaltungsplan aufgestellt werden, der dann z. B. ab 2020 umgesetzt werden könne. Kleinere Projekte, wie z. B. Heckenanpflanzungen, können bereits in 2019 erfolgen.

Der Ortsrat stellt nach kurzer Beratung fest, dass der Haushaltsansatz für 2019 in Höhe von 2.400 € für die Umsetzung kleinere Projekte ausreichen müsste. Der Ortsrat einigt sich, dass in 2019 auf jeden Fall die Tür im Gerätehaus ersetzt werden muss.

ORM Westermann bedankt sich für die Arbeit der Arbeitsgruppe. Er spricht sich ebenfalls für einen Gesamtgestaltungsplan aus.

ORM Cordes äußert, evtl. können noch Förderanträge gestellt werden. OBMin Berg antwortet, hier könne Herr Lohmann von der Verwaltung sicherlich beratend zur Seite stehen.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe wird für Ende Februar/ Anfang März geplant, so ORM Cordes. OBMin Berg klärt einen Termin mit der Verwaltung ab.

TOP 5 Haushalt 2019

VorlNr.

Der Ausgabenplan für 2019 wurde bereits ausführlich in der letzten Ortsratsitzung besprochen. Die offen gebliebenen Fragen zu einzelnen Ansätzen wurden im Protokoll mit Änderungsvorschlägen dargestellt. Diese trägt StRin Hollmann kurz vor. Durch die Änderungen ergebe sich eine Einsparung von 3.000 €. StRin Hollmann schlägt vor 700 € als Ansatz bei 04-126, Geschäftsaufwendungen zu veranschlagen. ORM N. Bammann äußert, die restlichen 2.300 € können als Ansatz für die Unterhaltungskosten der Wirtschaftswege genutzt werden. Der Ortsrat stimmt den Änderungen zu. Die Haushaltsansätze für 2019 ändern sich daher wie folgt:

| <u>Budget</u> | <u>Buchungskopf</u> | <u>Ansatz 2019</u> |
|----------------------|---------------------------------------|---------------------------|
| 06-573-02 | Unterhaltungskosten, Haus der Zukunft | 2.500 € |
| 04-126 | Unterhaltungskosten, Feuerwehrhaus | 1.000 € |
| 01-281 | Unterhaltungskosten, Bücherausleihe | 0 € |
| 04-126 | Geschäftsaufwendungen, Feuerwehrhaus | 700 € |
| 07-555 | Unterhaltungskosten, Feldwege | 2.800 € |

StRin Hollmann stellt kurz dar, wie sich die Einnahmen zusammensetzen.

ORM Cordes hinterfragt was mit der Tilgung des Darlehens sei. ORM Westermann stellt fest, die Tilgung sei nicht berücksichtigt wurden. Er stellt daher zum Antrag für die nächsten Jahre einen fixen Tilgungsbetrag - minimum 10.000 € - aus den Investitionsmitteln festzulegen.

Weiter teilt sie mit, für das neue Baugebiet seien für 2019 Haushaltsmittel veranschlagt worden.

TOP 7.2 Sachstand Gewerbegebiet

VorlNr.

Der Flächennutzungsplan des Gewerbegebietes sei rechtskräftig. Der B-Plan noch nicht. Das Entwässerungskonzept sei noch in Arbeit. Interessenten gebe es zurzeit nicht.

Herr Bumann von der Verwaltung versichere jedoch, mit den ersten Interessenten könne der B-Plan rechtskräftig werden und die Entwässerung könne über das Baugenehmigungsverfahren geklärt werden, so StRin Hollmann.

ORM Cordes regt an Werbung für das Gewerbegebiet zu machen. OBMin Berg schlägt die Internetseite der Stadt Rotenburg (Wümme) vor. StRin Hollmann leite es an das zuständige Fachamt weiter.

Es könne ein Schild aufgestellt werden, sagt ORM Westermann. StRin Hollmann sehe darin kein Problem und nehme es auf.

TOP 7.3 Regionales Raumordnungsprogramm

VorlNr.

Die damals abgegebene Stellungnahme seitens Mulmshorn bzgl. der Windparkanlage an der A1 wurde vom Landkreis Rotenburg (Wümme) verworfen. Es gab nun erneute Änderungen am Raumordnungsprogramm weshalb es nochmals ausgelegt wurde. Die Stadt Rotenburg (Wümme) habe abermals auf die Bedenken hingewiesen, teilt StRin Hollmann mit.

TOP 7.4 Verkehrsberuhigung

VorlNr.

An der Einfahrt vom Sportverein gebe es Probleme mit wendenden LKWs. Diesbezüglich habe sich ORM Bartsch verschiebbare schwere Materialien in Sittensen angesehen. Damit könne das Wenden verhindert werden. Er stehe aber auch in Kontakt mit der Stadt Rotenburg (Wümme) bezüglich einer Verengung der Straße.

TOP 7.5 Bereich für Hunde

VorlNr.

ORM Westermann wurde von einem Ehepaar angesprochen. Diese regen einen eingezäunten Bereich für Hunde im Ort an. Die Einzäunung soll in Eigeninitiative erfolgen. Vorgeschlagen wurde die Fläche hinter dem Naturdenkmal. Dies müsse erst mit der Stadt abgeklärt werden, so OBMin Berg. StRin Hollmann nehme sich der Sache an.

TOP 7.6 Verkehrsberuhigung B71

VorlNr.

ORM Cordes bittet OBMin Berg von dem Treffen mit der SPD-Fraktion der Samtgemeinde Zeven mit dem Thema der Verkehrsberuhigung und Geschwindigkeitsbegrenzung der B71 zu berichten. Sie berichtet, in Bockel und Gyhum soll nach Wunsch der Gemeinde ebenfalls eine 50er- Zonen eingerichtet werden. In diesem Zusammenhang hat ORM Cordes ebenfalls eine 50er- Zone in Mulmshorn angeregt.

TOP 7.7 Tierheim Mulmshorn

VorlNr.

ORM Westermann bedankt sich bei allen für die Unterstützung zur Neueröffnung des Tierheims ab 01.01.2019.

TOP 7.8 Internetseite Mulmshorn

VorlNr.

ORM Hill macht deutlich, es fehle immer noch Input für die Internetseite Mulmshorn. ORM T. Bammann spricht sich für eine interne Sitzung aus, in der Ideen zur Gestaltung gesammelt werden können. Der Ortsrat einigt sich auf eine interne Sitzung.

TOP 7.9 Fahrrad an der Bushaltestelle

VorlNr.

Es wurde festgestellt, dass seit ca. 6 Monaten ein Fahrrad an der Bushaltestelle Im Mull/Rotenburger Straße an der Ampel stehe. StRin Hollmann leite es an das zuständige Fachamt weiter.

Zum Schluss bedankt sich OBMin Berg bei allen Ortsratmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und den Zuhörern für ihr Kommen zu den ORS. Ein Dank geht auch an alle ehrenamtlichen Tätigen, an die Verwaltung für die Unterstützung ihrer Arbeit, sowie an die Mitarbeiter des Bauhofes. Sie wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 2019 und schließt mit diesen Worten um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.